

Protokoll zur Dichtheitsprüfung

☐ abflusslose Sammelgrube

☐ Kleinkläranlage

Prüfdatum:

Kleinkläranlage nach Nr. 5.2.2 DIN 4261-1: 2010-10 bzw. technischer Zulassung des DIBt
Neue abflusslose Sammelgrube nach DIN 1986-100:2008-04 bzw. für vorhandene nach DIN 1986-30:2012-02
Der Wasserverlust darf in beiden Fällen 0,1 l/m² benetzte Innenfläche bei Betongruben nicht überschreiten. Bei Gruben aus Kunststoff ist kein Wasserverlust zulässig, sie sind jedoch nach Einbau auch einer Dichtheitsprüfung zu unterziehen (DIN 1986-100:2008-04, Punkt 11 e bzw. technische Zulassung des DIBt Berlin).

1. Grundstückseigentümer (Anschrift)

Name	Vorname
Straße/ Hausnummer	
PLZ/ Ort	Telefon- bzw. Mobilfunknummer

2. Standort der Anlage (Baugrundstück)

PLZ/ Ort	Straße/ Hausnummer
----------	--------------------

3. Angaben zur Anlage

☐ Ringbauweise oder ☐ monolithisch (fugenlos)		Baujahr:	
Allgem. bauaufsichtl. Zulassung des DIBt Berlin		Zulassungs-Nr.:	
Hersteller:			☐ Eigenbau
Material:	☐ Kunststoff	☐ Stahl	☐ Beton
	☐ sonstige:		
Abmessung (Durchmesser):		m	Wassertiefe:
Benetzte Innenfläche:		m ²	Nutzvolumen:
			m ³

4. Prüfverlauf

Abflusslose Sammelgruben	☐	Grube wurde bis Oberkante Schachthals (Konus) bzw. Abdeckplatte auf Dichtheit durch Befüllung mit Wasser geprüft
Kleinkläranlagen	☐	Grube wurde mind. bis 5 cm über dem Rohrscheitel des Zulaufrohres mit Wasser gefüllt und geprüft
Ergebnis:	Die Grube ist ☐ dicht oder ☐ nicht dicht	

angewandtes Prüfverfahren:	
Bemerkungen:	